

**Betreff:**

Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung in der Landeshauptstadt Wiesbaden - Anforderung eines Sachstandsberichtes

**Antragstext:**

**Antrag der FDP-Fraktion:**

Der Magistrat wird gebeten,

- a) zu berichten, in welchen Abständen die Ordnungskräfte des Amtes für öffentliche Ordnung „Kontrollgänge“ in der Bleichstraße und den sich angrenzenden Nebenstraßen absolvieren,
- b) zu berichten, wie viele Verstöße im Zusammenhang mit den „Kontrollgängen“ gegen die *Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung in der Landeshauptstadt Wiesbaden* im Zeitraum von Februar 2008 bis Februar 2009 registriert worden sind - insbesondere gegen die §§ 2 (Verunreinigungen), 4 (Gefährdendes Verhalten), 5 (Nutzung und Schutz öffentlicher Anlagen) - sowie
- c) hierüber dem Ortsbeirat zeitnah Bericht zu erstatten.

Begründung:

Die Situation in der Bleichstraße und den angrenzenden Nebenstraßen ist nach wie vor angespannt. Die Situation hat sich bislang nicht verbessert. Um die Arbeit der Ordnungskräfte für diejenigen, die unter der Situation leiden, transparenter zu gestalten und um insbesondere zu sehen, ob der „Nachbesserungsbedarf“ auf Seiten der Stadt oder des Landes besteht, bedarf es detaillierter Angaben über die vorgenommenen Aktivitäten.

Wiesbaden, 10.03.2009